

Bezeichnung des Microcredential	Bewertung von Klimawandelauswirkungen und Anpassungsstrategien
Angebotszeitraum	Wintersemester 2026/2027
Unterrichtssprache	Englisch
Voraussetzungen / Eingangsqualifikationen	Aufrechte Zulassung zu einem Masterstudium an der Universität Innsbruck oder Äquivalent
Zielgruppe(n)	Masterstudierende aller Disziplinen, insbesondere Studierende im Bereich Sustainability & Climate Change, internationale Studierende und Studierende der Aurora European Universities Alliance sowie Studierende mit Interesse an Klimawandelauswirkungen, Klimadaten, Nachhaltigkeit und Anpassungsstrategien.
Arbeitsumfang in ECTS-AP	5
Bestandteile / Lehrveranstaltung	800873 Bewertung von Klimawandel-auswirkungen und Anpassungsstrategien (eLecture - online, Seminar im Blockformat)
Anmeldung	01.07. – 19.07.26 Die Lehrveranstaltungsanmeldung erfolgt unter nachfolgendem Link: https://www.uibk.ac.at/de/international/aurora/kursangebote/universitat-innsbruck/ <i>Eine Verlängerung des Anmeldezeitraums (Anmeldung via LFU:Online) ist nur für Studierende der Universität Innsbruck möglich!</i>
Abhaltungszeitraum	Winter Semester 2026/2027, eLecture – online: 08.10.2026, 14:00-15:30 22.10.2026, 12.11.2026, 26.11.2026, 10.12.2026, 07.01.2027, 14.01.2027 und 02.02.2027, jeweils 14:00-17:15
Rückfragen an	aurora-courses@uibk.ac.at Lehrveranstaltungsleitung: Robert.Steiger@uibk.ac.at
Lernergebnisse Die Absolvent:innen des Microcredential „Bewertung von Klimawandelauswirkungen und Anpassungsstrategien“ können Klimadaten, Indikatoren und Analyseergebnisse fundiert bewerten, indem sie Datenqualität, Unsicherheiten und zugrunde liegende Annahmen systematisch reflektieren (Kritisches Denken - Bewertung von Informationen und Evidenz; Einfluss von Kontext und Annahmen). Sie können regionale und thematische Kontexte in die Interpretation von Klimaentwicklungen einbeziehen, unterschiedliche Perspektiven aus Gruppenarbeit, Literaturstudium und Diskussionen abwägen und gut begründete, logisch aus Evidenz abgeleitete Schlussfolgerungen formulieren und diese klar, strukturiert und nachvollziehbar präsentieren. Sie sind in der Lage, verschiedene Anpassungsoptionen systematisch zu vergleichen und zu bewerten. Dabei berücksichtigen sie Nutzen, Risiken, Machbarkeit sowie langfristige Wirkungen und entwickeln auf Grundlage eigener Projektanalysen kohärente und umsetzbare Lösungsvorschläge für reale Destinationen (Problemlösungsfähigkeit - Lösungsentwicklung; Bewertung von Alternativen). Sie können Konsequenzen und Zielkonflikte verschiedener Anpassungsmaßnahmen einschätzen, indem sie ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeitskriterien integriert anwenden und gemeinsam diskutieren. Darüber hinaus können sie Datenanalyse, Impact-Bewertung und Nachhaltigkeitsaspekte zu einem schlüssigen Gesamtbild verbinden, Climate-Impact-Profile für ausgewählte Destinationen erstellen und die erworbenen Methoden eigenständig auf neue Regionen oder Fragestellungen übertragen (Integratives Lernen - Transfer). Sie kommunizieren komplexe Ergebnisse adressatengerecht durch geeignete Visualisierungen, klare Argumentationsstrukturen und passende Präsentationsformen und entwickeln ihr Vorgehen mithilfe kontinuierlichen Feedbacks weiter.	